



Der Geburtstag der kleinen Schildkröte

Ein äußerst lebendiges Spiel um einen außergewöhnlichen Geburtstag mit einem Berliner Postboten, charmant verrückten Geburtstagsgästen, einer fliegenden Torte, einem hochwichtigen Protokoll und natürlich der kleinen Schildkröte, denn die hat ja schließlich Geburtstag.

Frei nach Motiven des bekannten Kinderbuches von Elizabeth Shaw

Spiel: Steffi Lampe

Ausstattung: Antje Hohmuth

Regie und Dramaturgiebetreuung: Tina Kemnitz und Kristine Stahl

Rezensionen

Mit Verwöhn-Fön - Steffi Lampes hinreißende Schildkröte im Sterntaler

"Ick gloob's nich: Ick hör ne Schildkröte sprechen!" Steffi Lampe alias "de Chrissi von de Havelland" fasst sich an den Kopf und starrt auf das grüne Plüschtier in der Kiste, das sich eben mit piepsiger Stimme bemerkbar gemacht hat. In den Stuhlreihen des Premierenpublikums im Puppentheater Sterntaler herrscht gespannte Stille, Denn jetzt kommt der Teil der Handlung, den die Kinder aus dem Buch "Die Schildkröte hat Geburtstag" von Elisabeth Shaw kennen.

Die Geschichte von der kleinen Schildkröte, die sich zum Geburtstag einen Salatkopf wünscht und lange darauf warten muss, bis ihr einer ihrer Gäste diesen Wunsch erfüllt, ist ein 46 Jahre alter Kinderbuch-Klassiker. Figurenspielerin Steffi Lampe nimmt Motive dieser Geschichte auf und bettet sie für ihr Stück "Der Geburtstag der kleinen Schildkröte" in eine originelle Rahmenhandlung, bei der eine Dame in gelbblauer Postboten-Montur mit Clownsnase und Berliner Schnauze im Mittelpunkt steht.

"De Chrissi von de Havelland" heißt sie und ist ganz schön gestresst: Sie muss einen Berg Pakete an eine gewisse Elisabeth Shaw zustellen. Als aus den Paketen Tiergeräusche kommen, kann sie ihre Neugier nicht bändigen und packt eines nach dem anderen aus. Sie findet eine Schildkröte, die sich als Geburtstagskind vorstellt, und gleich darauf die dazugehörigen Geburtstagsgäste: Pelikan, Löwe, Nashorn, Elefant und Maus. Letztere hat den ersehnten Salatkopf dabei.

"Der Geburtstag der kleinen Schildkröte" soll Kinder ab drei Jahren unterhalten und Erwachsene nicht langweilen. Steffi Lampe schafft beides. Mit verstellter Stimme verleiht sie ihren Tierfiguren einen eigenen Charakter, der in Shaws Buchvorlage nur angedeutet wird. Dabei hat sie lustige Einfälle: Etwa, wenn sie den Rüssel des Elefanten zum "Verwöhn-Fön" umfunktioniert, der die nasse Schildkröte trocken pustet, oder wenn sie das blaue Nashorn ein schräges GeburtstagsliederMedley anstimmen lässt.

Verena Lutter, 4. Mai 2011, LVZ



Der Geburtstag der kleinen Schildkröte - Kurzinfo

- Auch geeignet für Open Air Veranstaltungen
- Für Kinder und Erwachsene ab 4 Jahre
- Max. Zuschauerzahl: ca. 120 Personen bei leicht ansteigenden Sitzreihen/Sitzstaffelung
- Stückdauer ca. 50 Minuten
- Spielfläche ca. 3 mal 3 Meter
- Raumhöhe mind. 2 Meter
- Wünschenswert für Innenräume ist ein leicht abzdunkelnder Raum
- Normaler Stromanschluss
- Mobile Scheinwerfer bei Bedarf vorhanden
- Tontechnik bei Bedarf vorhanden
- Aufbauzeit/Abbauzeit: jeweils ca. 40 Minuten